



Stadt Walsrode

- Die Bürgermeisterin -

Walsrode, 17.02.2020

Pressemitteilung

Frau Bürgermeisterin Spöring nimmt Stellung zu falschen Äußerungen der BI Krelingen/Westenholz

„Der Rat der Stadt Walsrode hat bereits 2013 (nicht erst 2019) eine Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Walsrode beschlossen, da der jetzige F-Plan über 40 Jahre alt ist. In dem Aufstellungsverfahren hat es über Jahre diverse Untersuchungen und ein transparentes Beteiligungsverfahren gegeben. Von den Bürgern sind, mit Ausnahme von einigen Bürgern aus Krelingen und Westenholz, keine Einwendungen erhoben worden. Der Rat hat im August 2019 beschlossen, dass übliche weitere Beteiligungsverfahren durchzuführen. Die eingegangenen Einwendungen werden derzeit durch die Stadt Walsrode und den beauftragten Planern bewertet und der Rat wird sich frühestens Ende 2020 mit den Einwendungen beschäftigen. Ggf. wird es eine weitere Verschiebung aufgrund der Fusion mit der Gemeinde Bomlitz geben, um den dortigen F-Plan in den neuen F-Plan zu integrieren. Der Flächennutzungsplan ist eine Entwicklungsplanung mit Potentialflächen u.a. für Gewerbe- und Wohnbauflächen für die nächsten 30 Jahre. Bisher waren die Flächen am Dreieck Walsrode durch die Y-Trasse blockiert. In welchem Umfang für die Potentialflächen tatsächlich Baurecht geschaffen wird, bestimmt eine Bauleitplanung mit einem Bebauungsplan. Es gibt keine Beschlüsse zu einer Bauleitplanung und somit sind die Flächenangaben 145 ha und die Aussage „Vorrangig sollen sich dort Logistikunternehmen mit großen Hallen ansiedeln“ falsch. D.h. leider auch, dass wir Gewerbebetrieben in Westenholz und Krelingen derzeit keine Entwicklungsmöglichkeiten geben können und es zu Arbeitsplatzverlusten (rd. 30-40 Arbeitsplätze) kommt, da diese Betriebe Grundstücke im Gewerbegebiet Hodenhagen angekauft haben.

Informationen auf der Seite der BI sind tlw. grob falsch. Da schon die Grundaussagen falsch sind, erübrigt sich eine Auseinandersetzung mit den einzelnen Punkten.

Bereits auf der Informationsveranstaltung im Ratssaal am 11. November 2019 hat die Stadtverwaltung den Sachstand zum Flächennutzungsplan unter Anwesenheit vieler Krelinger und Westenholzer vorgetragen. Trotzdem werden nach wie vor falsche Sachverhalte durch die BI verbreitet.“

gez.

Helma Spöring, Bürgermeisterin